

R&R Marketing - Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 1 Geltungsbereich der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

- (1) Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen zwischen R&R Marketing FZCO, IFZA Business Park Building A 1, Dubai, Vereinigte Arabische Emirate (im Folgenden „R&R Marketing“) und dem Kunden (im Folgenden „Kunde“) regeln – gemeinsam mit dem jeweiligen Vertrag – die Geschäftsbeziehung zwischen den Parteien. Von diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichende Geschäftsbedingungen finden keine Anwendung.
- (2) Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten nur gegenüber Unternehmern gem. § 14 BGB und nicht gegenüber Verbrauchern gem. § 13 BGB.

§ 2 Vertragsgegenstand

- (1) R&R Marketing erbringt für den Kunden verschiedene Dienstleistungen, insbesondere Coaching- bzw. Beratungsleistungen in Form von Seminaren und Workshops, die multimedial, videobasiert, telefonisch und/oder vor Ort stattfinden (nachfolgend: „Dienstleistungen“).
- (2) Die Dienstleistungen erfolgen, je nach Art der Leistung, standardisiert oder individualisiert. Der konkrete Vertragsgegenstand und die explizit geschuldeten Leistungen ergeben sich aus dem zwischen den Parteien geschlossenen Vertrag.
- (3) Die Leistungen der R&R Marketing sind, soweit die Parteien nicht ausdrücklich etwas Abweichendes vereinbart haben, mit der Durchführung der Dienstleistungen vertragsgemäß erbracht. R&R Marketing schuldet keinen bestimmten Erfolg.
- (4) R&R Marketing hat das Recht, die Vertragsdurchführung durch Dritte / externe Dienstleister vornehmen zu lassen.

§ 3 Vertragsschluss

- (1) Die seitens der R&R Marketing auf der Webseite, in den Broschüren oder im Rahmen von Werbeanzeigen (zum Beispiel auf LinkedIn oder Facebook) angebotenen Dienstleistungen stellen kein bindendes Angebot zum Vertragsschluss dar.
- (2) Die Buchung des Kunden stellt ein verbindliches Angebot zum Vertragsschluss dar. Der Vertrag kommt zustande, wenn R&R Marketing das in der Buchung konkludent enthaltene Angebot des Kunden annimmt. Der Vertragsschluss zwischen R&R Marketing und dem Kunden kann sowohl fernmündlich (Videochat, Telefon, etc.) als auch schriftlich erfolgen. Erfolgt der Vertragsschluss fernmündlich, erhält der Kunde eine Bestätigung des Vertragsschlusses per E-Mail.

§ 4 Erbringung der Dienstleistungen durch R&R Marketing

- (1) Das Coaching bzw. die Beratung beruht auf Kooperation und gegenseitigem Vertrauen.
- (2) Der Kunde verpflichtet sich, alle relevanten Angaben wahrheitsgemäß und vollständig zu machen. Der Kunde ist zur Abnahme der Dienstleistungen oder zur Umsetzung der im Rahmen des Coachings bzw. der Beratung erteilten Empfehlungen nicht verpflichtet. Der Kunde erkennt an, dass die Implementierung aller Maßnahmen, die im Rahmen des Coachings bzw. der Beratung festgelegt werden sollen, in seinem eigenen Verantwortungsbereich liegt.
- (3) R&R Marketing ist berechtigt, die Durchführung des Coachings bzw. der Beratung abzusagen, sofern bei ihr oder bei einem seitens der R&R Marketing zur Dienstleistungserbringung beauftragten externen Dienstleister eine Verhinderung vorliegt, die diese ohne eigenes Verschulden daran hindern, die Beratung zum vereinbarten Termin abzuhalten. Im Fall einer Absage durch R&R Marketing bietet diese dem Kunden einen Ersatztermin an.
- (4) R&R Marketing ist berechtigt, Anpassungen an dem Inhalt oder dem Ablauf des Coachings bzw. der Beratung aus fachlichen Gründen vorzunehmen, wenn Bedarf hierzu besteht, sofern dadurch keine wesentliche Veränderung des Coaching- bzw. Beratungsinhaltes eintritt und die Änderung für den Kunden zumutbar ist.
- (5) R&R Marketing ist berechtigt, Ort und Zeit des angekündigten Coachings bzw. der Beratung zu ändern, sofern die Änderung dem Kunden rechtzeitig mitgeteilt und für diesen zumutbar ist.

§ 5 Pflichten der Parteien

- (1) R&R Marketing bestimmt Ort und Zeit der Dienstleistungserbringung und unterliegt insoweit keinen Weisungen durch den Kunden. Die Dienstleistungserbringung kann multimedial, videobasiert, telefonisch und/oder vor Ort stattfinden. Soweit zwischen den Parteien nichts Abweichendes vereinbart ist, erfolgt die Dienstleistungserbringung digital über eine Online-Plattform.
- (2) Der Kunde verpflichtet sich, alle zur Dienstleistungserbringung notwendigen Angaben wahrheitsgemäß und vollständig zu machen.
- (3) Der Kunde verpflichtet sich, der R&R Marketing alle Materialien, Unterlagen, Links, Zugänge, Bilder und sonstige benötigten Details für die Dienstleistungserbringung zu übermitteln.
- (4) Der Kunde verpflichtet sich, aktiv an der Implementierung und der Umsetzung der Coaching- bzw. Beratungsinhalte mitzuwirken.
- (5) Der Kunde verpflichtet sich, alle technischen Vorkehrungen zu treffen, die für eine ordnungsgemäße Vertragsdurchführung erforderlich sind. R&R Marketing ist für etwaige technische Probleme im Verantwortungsbereich des Kunden nicht verantwortlich.

- (6) Der Kunde ist verpflichtet, zu allen vereinbarten Coaching- bzw. Beratungsterminen pünktlich zu erscheinen. Verspätungen hat der Kunde unverzüglich anzuzeigen. Der Kunde hat etwaige, der R&R Marketing durch eine verschuldete Verspätung seitens des Kunden entstandenen, Mehrkosten zu tragen.
- (7) Nimmt der Kunde nicht an einem Termin teil, hat er keinen Anspruch darauf, dass der Termin wiederholt wird.
- (8) Dem Kunden ist es nicht gestattet, andere Teilnehmer des Coaching- bzw. Beratungsprogramms von R&R Marketing für eigene Zwecke zu akquirieren oder in anderer Weise abzuwerben.

§ 6 Zahlung und Verzug

- (1) Die Vergütung ist grundsätzlich bei Vertragsschluss in voller Höhe fällig, soweit die Parteien nicht explizit und in Textform einen abweichenden Zahlungsplan vereinbart haben.
- (2) R&R Marketing beginnt mit der Vertragsdurchführung, sobald die vertraglich vereinbarte Vergütung auf ihrem Konto gutgeschrieben ist.
- (3) Zulässige Zahlungsmittel sind Kreditkarte, SEPA-Lastschriftinzug sowie Zahlung auf Rechnung. Andere Zahlungsmittel sind nicht zulässig und werden nicht akzeptiert. Sollte der Kunde den SEPA-Lastschriftinzug wählen, wird er R&R Marketing ein SEPA-Basismandat / SEPA Firmenmandat erteilen. Der Einzug der Lastschrift erfolgt 3 Tage nach Rechnungsdatum.
- (4) Bei den auf der Website und in den Angeboten der R&R Marketing genannten Preisen handelt es sich um Nettopreise.
- (5) Rechnungen übermittelt R&R Marketing per E-Mail an die vom Kunden angegebenen Kontaktdaten. Die Rechnung gilt am Tag der Versendung der Rechnungs-E-Mail als zugegangen. Der Kunde gerät 8 Tage nach Zugang der Rechnung mit der Zahlung in Verzug.
- (6) Ist der Kunde mit einer fälligen Zahlung in Verzug, behält sich R&R Marketing vor, weitere vertraglich geschuldete Leistungen bis zum Ausgleich des offenen Rechnungsbetrags nicht vorzunehmen.
- (7) Ist der Kunde im Fall einer Ratenzahlung mit zwei fälligen Zahlungen in Verzug, ist R&R Marketing berechtigt, den Vertrag außerordentlich zu kündigen und den Restbetrag der geschuldeten Vergütung sofort fällig zu stellen. Dies gilt unabhängig davon, inwieweit die Leistung durch R&R bereits erbracht wurde. Etwaige R&R ersparte Aufwendungen sind anzurechnen. Die Beweislast für das Vorliegen ersparter Aufwendungen trägt der Kunde.

§ 7 Laufzeit und Kündigung

- (1) Der Vertrag wird für die im jeweiligen Vertrag vereinbarte Laufzeit geschlossen. Sollte der Vertrag keine Laufzeit beinhalten, gilt eine feste viermonatige Laufzeit als vereinbart.
- (2) Sollte im Vertrag nichts Abweichendes geregelt sein, endet die Zusammenarbeit spätestens nach vier Monaten.
- (3) Das Recht zur fristlosen und außerordentlichen Kündigung bei Vorliegen eines wichtigen Grundes bleibt unberührt.
- (4) Im Fall der vorzeitigen Kündigung des Kunden aus wichtigem Grund bleibt der Vergütungsanspruch von R&R Marketing unberührt, es sei denn der wichtige Grund zur Kündigung liegt in einer Vertragsverletzung durch R&R Marketing. Dem Kunden bleibt der Nachweis vorbehalten, dass R&R Marketing kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.

§ 8 Geheimhaltung

- (1) Sämtliche, im Rahmen der Vertragsdurchführung von R&R Marketing zur Verfügung gestellte Unterlagen und Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Davon umfasst sind insbesondere, jedoch nicht abschließend, die Inhalte auf der Webseite, Vorträge, Präsentationen, Skripte sowie sonstige Coaching- bzw. Beratungsunterlagen.
- (2) Der Kunde ist nicht berechtigt, die von R&R Marketing im Rahmen der Vertragserfüllung übermittelten oder zur Verfügung gestellten Unterlagen, Inhalte, Login-Benutzernamen, Zugänge zur passwortgeschützten Plattform zu anderen Zwecken als zu den im jeweiligen Vertrag bezeichneten zu nutzen. Eine Vervielfältigung oder Weitergabe an Dritte ist untersagt.
- (3) Der Kunde ist ohne ausdrückliche Erlaubnis der R&R Marketing nicht berechtigt, Bild-, Film- oder Tonaufnahmen von den Coachings bzw. Beratungen zu machen.
- (4) Der Kunde erhält für die Dauer der Vertragslaufzeit ein nicht übertragbares, exklusives Nutzungsrecht an den im Rahmen der Coaching- bzw. Beratungsleistungen sowie an den auf der passwortgeschützten Plattform zur Verfügung gestellten Unterlagen und Inhalten.
- (5) Für jeden Verstoß gegen die Geheimhaltungspflicht gemäß diesem § 8 fällt eine Vertragsstrafe in Höhe von 25.000 EUR an.

§ 9 Verschwiegenheit

- (1) Die Parteien sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Die Pflicht zur Verschwiegenheit besteht auch über die Beendigung der Vertragsbeziehung hinaus.
- (2) R&R Marketing verpflichtet sich, alle im Zusammenhang mit der Vertragsdurchführung überlassenen und bekanntwerdenden Unterlagen, Informationen und Daten des Kunden streng vertraulich zu behandeln und ohne vorherige ausdrückliche Zustimmung des Kunden keinem Dritten gegenüber zu offenbaren oder weiterzugeben. Erlaubt ist die Offenbarung oder Weitergabe, soweit sie zur Leistungserbringung nach dem jeweiligen

Vertrag erforderlich ist. Auch darf eine Offenbarung oder Weitergabe seitens der R&R Marketing erfolgen, soweit eine solche aufgrund gesetzlicher Verpflichtung oder aufgrund behördlicher oder gerichtlicher Anordnung erfolgen muss oder an gesetzlich zur beruflichen Verschwiegenheit verpflichtete Dritte (z.B. Rechtsanwälte, Steuerberater) erfolgt.

§ 10 Gewährleistung

- (1) R&R Marketing nimmt alle vertraglich geschuldeten Leistungen mit größter Sorgfalt und unter Beachtung anerkannter wissenschaftlicher Erkenntnisse und Grundsätze vor. Alle Empfehlungen und Analysen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen.
- (2) R&R Marketing übernimmt für die Wirksamkeit seiner Coaching- bzw. Beratungsleistungen keine Gewähr. Die erfolgreiche Implementierung der Coaching- bzw. Beratungsinhalte hängt maßgeblich vom Engagement des Kunden ab und liegt folglich nicht im Einflussbereich von R&R Marketing.

§ 11 Haftung

- (1) R&R Marketing haftet unbeschränkt
 - a) bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit;
 - b) im Rahmen einer ausdrücklich übernommenen Garantie;
 - c) für Schäden aus der Verletzung von Körper, Leben oder Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung der R&R Marketing oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen der R&R Marketing beruhen; sowie
 - d) für Schäden, die auf der fahrlässigen Verletzung wesentlicher vertraglicher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des jeweiligen Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut und vertrauen darf („Kardinalpflichten“), beruhen, jedoch begrenzt auf den bei Vertragsschluss vernünftigerweise zu erwartenden Schaden.
- (2) Im Übrigen ist die Haftung der R&R Marketing ausgeschlossen.

§ 12 Aufrechnungsverbot

Der Kunde ist nicht zur Aufrechnung berechtigt, es sei denn, die Gegenforderungen sind rechtskräftig festgestellt oder werden von R&R Marketing nicht bestritten.

§ 13 Datenschutz

- (1) Der Kunde stimmt der elektronischen Datenverarbeitung seiner personenbezogenen Daten im Rahmen der nachfolgenden Regelungen, ausdrücklich zu. Kundendaten werden absolut vertraulich behandelt. Die mitgeteilten Daten des Kunden werden ausschließlich für die fachgerechte Ausführung der Dienstleistung genutzt. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht.

- (2) Es gelten die gesonderten Datenschutzbestimmungen auf unserer Homepage unter folgendem Link: www.rr.marketing/datenschutz

§ 14 Nennung als Referenzkunde

R&R Marketing ist berechtigt, den Namen des Kunden sowie das für seine Firmierung verwendete Logo unter Angabe der für den Kunden erbrachten Leistungen als Kundenreferenz in unserer Werbung zu verwenden. Dies erfolgt ausschließlich in einer üblichen und dem Kunden zumutbaren Art und Weise.

§ 15 Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

- (1) R&R Marketing hat das Recht, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen um weitere Regelungen zu ergänzen. Die geplanten Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen werden dem Kunden spätestens vier Wochen vor dem geplanten Inkrafttreten per E-Mail an die von ihm angegebene E-Mail-Adresse angekündigt. Die Zustimmung des Kunden zu der Änderung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen gilt als erteilt, wenn er der Änderung nicht innerhalb einer Frist von zwei Wochen, beginnend mit dem Tag, der auf die Änderungsankündigung folgt, in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerspricht.
- (2) R&R Marketing verpflichtet sich, in der Änderungsankündigung auf die Möglichkeit des Widerspruchs, die Frist für den Widerspruch, das Textformerfordernis sowie die Bedeutung, bzw. die Folgen des Unterlassens eines Widerspruchs gesondert hinzuweisen.
- (3) Widerspricht der Kunde der Änderung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen form- und fristgerecht, wird das Vertragsverhältnis unter den bisherigen Bedingungen fortgesetzt.
- (4) R&R Marketing behält sich für diesen Fall vor, das Vertragsverhältnis zu kündigen.
- (5) Eine Änderung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen mit ausdrücklicher Zustimmung des Nutzers ist jederzeit möglich.

§ 16 Schlussbestimmungen

- (1) Im Falle der Unwirksamkeit oder Teilunwirksamkeit einer dieser Geschäftsbedingungen bleibt die Wirksamkeit der übrigen Geschäftsbedingungen hiervon unberührt. Eine unwirksame oder teilunwirksame Geschäftsbedingung ist durch eine Geschäftsbedingung zu ersetzen, die dem Vertragszweck oder dem Parteiwillen am nächsten kommt.
- (2) Auf den Vertrag findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung.
- (3) Die Vertragssprache ist Deutsch.

- (4) Handelt es sich bei dem Kunden um einen Kaufmann, ist für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis das Gericht am Sitz des Kunden ausschließlich zuständig.

AGB Stand April 2025 ©